

Monitoring und Erfolgsmessung

Datenerhebung am Übergang Schule und Beruf



Vom Projekt zur laufenden Aufgabe

Entstehung und Geschichte in den letzten 10 Jahren

Geschichte

- 2008 - Bundesprojekt Regionales Übergangsmanagement (RÜM)
- 2013 - Konzept zur Bildungsregion
- 2013 - Kieler Arbeitsbündnis zur Verbesserung des Übergangs Schule und Beruf
- 2013 – 1. Kieler Bildungsbericht
- 2017 - Gründung der JBA

Heute 2018

- Schnittstelle zur Jugendberufsagentur, Datenlieferant und Grundlage für den präventiven Handlungsansatz.

Landeshauptstadt Kiel / Jugendamt / Jugendsozialarbeit / Übergang Schule und Beruf



Unser Werkzeug

- Abfragetabelle - Versand März/April
- Abgabetermin zum Schuljahresende (Nachmeldungen bis 30.09. möglich)
- Jährlich

Übergang Schule und Beruf / RÜM / Dezember 2017 / Dr. Malgorzata Mielczarek

Meldung von Schulabgängerinnen und Schulabgängern: Juni 2018

Name der Schule:

Ansprechperson für eventuelle Rückfragen:

Rückgabe ausschließlich in digitaler Form an: **Malgorzata.Mielczarek@kiel.de**

bis: 29.06.2018 bei Rückfragen: **0431 / 901-3064**

- 01 -ohne Abschluss
- 03 -Erster allgemeinbildender Schulabschluss (ESA)
- 05 -Mittlerer Schulabschluss (MSA)
- 13 -Sozpäd. Abschluss Lernen (früher Förderschulabschluss)
- 14 -Sozpäd. Abschluss Geistige Entwicklung

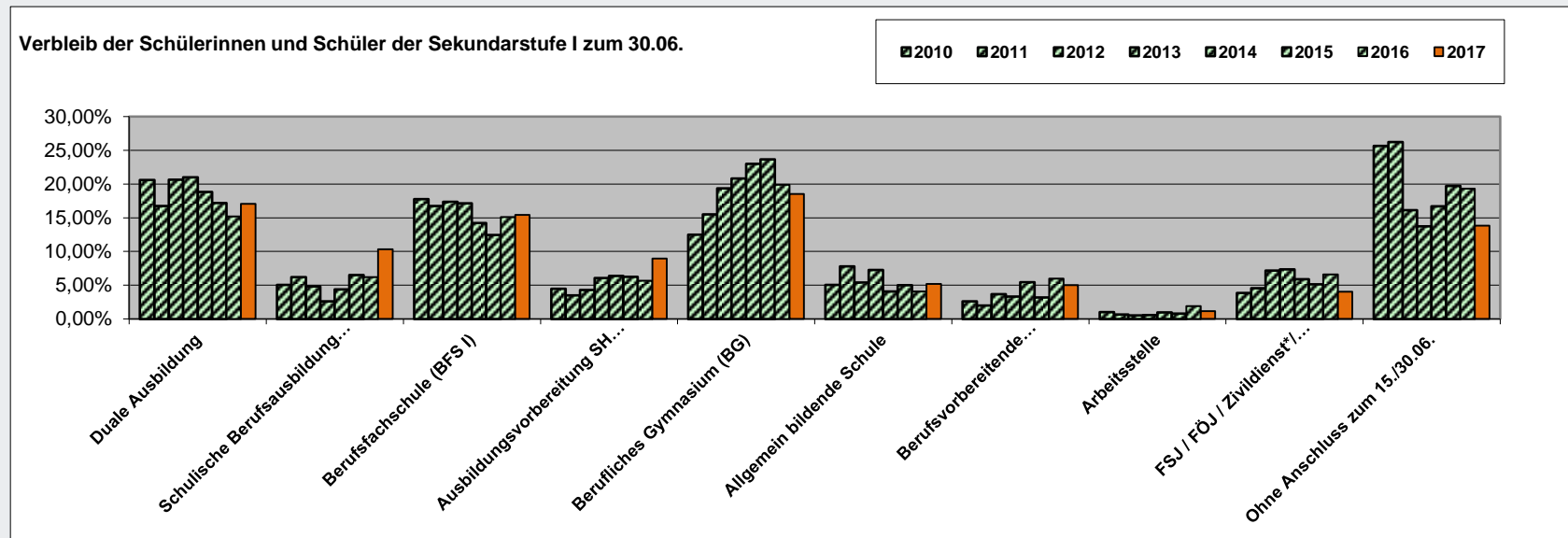
Stammdaten	Deutsch-kenntnisse	Entlass- daten	Verbleibdaten	Sicherung des Anschlusses
Bitte immer nur genau ein "x" pro Schüler/-in eintragen				

Nachname	Vorname	Genus m / w	Vorab am DaZ teilgenommen	Regulärer Unterricht ab Klassenstufe	Klassenstufe	Erreichter Abschluss	Duale Ausbildung	RBZ			Allgemein bildende Schule (Schulwechsel)	BvB	Arbeitsstelle	FSJ / FÖJ / Bundeswehr	ohne Anschlussperspektive	Angemeldet zur Berufsschulpflicht	Telefonische Kontaktaufnahme ja/nein	
								Schulische Berufsausbildung (BFS III)	Berufsfachschule I (nur mit ESA)	Ausbildungsvorbereitung SH (AV-SH)								Berufliches Gymnasium

Nur für interne Verwendung (innerhalb der Schule). Bitte vor dem Versenden die Namen löschen.

Unsere Auswertung und Analyseergebnisse

- Verlaufsergebnisse und Tendenzen im jährlichem Vergleich
- Identifizierung der unversorgten Jugendlichen
- Datenbasis als Handlungsgrundlage für passgenaue Angebote, Überprüfung der wirkungsorientierten Indikatoren



Unser Wirkungskreis

Handlungsimpulse und Adressaten

- **Kontinuierliche Berichtserstattung**
 - Bildungsreport (alle 2 Jahre), Arbeitsbündnis (jährlich), Fachausschüsse (jährlich)
- **Wirkungskreis Schule** - jährlich
 - Rückmeldegespräche mit den Schulleitungen und den Fachkräften für berufliche Orientierung, Dienstversammlungen der Lehrkräfte der Abgangsklassen, Schulleiterkonferenzen, BO-Treffen
- **Öffentlichkeitsarbeit**
 - Messen, Tagungen, Informationsmaterialien
- **Bundesweit**
 - Netzwerke (Weinheimer Initiative), Tagungen, Austausch, Beratung



Ausblick

Unsere Leitziele:

- Jede Jugendliche und jeder Jugendliche ist ausbildungsfähig
- Kein Abschluss ohne Anschluss
- Kein/e Jugendliche/r geht verloren
- Ausbildung hat Vorrang

Unsere Visionen:

- Monitoring für alle Schulformen
- Flächendeckendes Monitoring für SH
- In Kiel findet jeder junge Mensch mithilfe der vorgehaltenen Strukturen und Angebote seinen/ihren Weg in die Arbeitswelt



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Malgorzata Mielczarek

Landeshauptstadt Kiel

Jugendamt / Übergang Schule und Beruf

Neues Rathaus, Zimmer D 217

Stresemannplatz 5, 24103 Kiel

Telefon: 0431 / 901 – 3064

Mail: malgorzata.mielczarek@kiel.de

**© Bildrechte bei der
Landeshauptstadt Kiel**